

Kritik an Plauens Freibädern: Geplante Öffnung weiter verschoben!

Plauens Freibäder bleiben geschlossen, trotz Vorbereitungen und Modernisierungen. Wetterbedingt verzögert sich die Eröffnung.



Plauen, Deutschland - In Plauen bleibt das Freibad-Feeling in der frischen Luft weiterhin aus. Während zahlreiche Freibäder im Umland bereits zur Badesaison 2025 ihre Tore geöffnet haben, schauen die Sonnenanbeter in Plauen noch in die Röhre. An diesem Wochenende, für viele der Startschuss zur Badesaison, scheint das Wetter nicht mitspielen zu wollen, weshalb die Eröffnung der Plauener Freibäder erneut verschoben wurde. Bäderchef Ronny Adler konnte zwar bestätigen, dass die Becken bereit und das Wasser gefüllt ist, doch richtige Abkühlung lässt auf sich warten. Der angestrebte Start für das Freibad „Naddel“ in Preißelpöhl war für Mitte Mai angepeilt und musste witterungsbedingt verschoben werden. Pfingsten hätte auch das Freibad in Haselbrunn öffnen sollen, doch auch in diesem Fall

kam die Witterung dazwischen.

Mitten in dieser Warterei gibt es für die Freibäder in Plauen aber durchaus gute Nachrichten. Wie die **Spitzenstadt** berichtet, hat das Freibad in Preißelpöhl umfangreiche Modernisierungen erfahren. Dazu gehören ein saniertes Kinderbecken, neue Tauchstreifen sowie zusätzliche energieeffiziente Verbesserungen. Besonders für die kleinen Badegäste wurde ein neuer Wasserspiel-Frosch installiert, sodass der Kinderbereich nun zeitgemäß und sicher gestaltet ist. Auch der beliebte Klassiker, die Freibad-Pommes, wird zurückkehren und dürfte vor allem die jungen Besucher erfreuen.

Öffnungszeiten und Eintrittspreise

Die Öffnungszeiten für die Freibäder sind bis zum 6. Juni festgelegt: Das Freibad in Preißelpöhl ist von 12 bis 19 Uhr an Werktagen und von 10 bis 19 Uhr an Wochenenden geöffnet. Ab dem 7. Juni bis zum 10. August können die Salzlakenliebhaber täglich zwischen 10 und 19 Uhr schwimmen gehen, wobei bei hohen Temperaturen auch längere Öffnungszeiten eingeplant sind. Die Eintrittspreise bleiben stabil, so werden Kombi-Tickets für die Freibäder Preißelpöhl, Haselbrunn und das Stadtbad für 99 Euro (Erwachsene) und 60 Euro (Kinder) angeboten.

Doch über Plauen hinaus gibt es auch auf nationaler Ebene eine wachsende Diskussion bezüglich der Zukunft der Freibäder. Wie die **Zeit** berichtet, steht die deutsche Bäderlandschaft vor großen Herausforderungen. Viele Freibäder leiden unter einem erheblichen Sanierungsstau. Ein Bericht schätzt diesen Stau auf etwa 4,5 Milliarden Euro. Die Bäderallianz setzt sich intensiv für den Erhalt und die Modernisierung der Bäder ein, was in Zeiten von Klimawandel und Hitzeperioden immer dringlicher wird. Bisher fehlen in Deutschland etwa 2500 Bademeister und Schwimmmeisterinnen, was die Situation zusätzlich kompliziert.

Blick in die Zukunft

Auf die Freibäder in Plauen warten also nicht nur Modernisierungen, sondern auch bauliche Veränderungen. Konzepte für zukunftsfähige Freibäder umfassen sogar die Einführung ausfahrbarer Dächer und eine Kombination mit Hallenbädern. Zusätzlich gibt es Überlegungen, neue Angebote wie Sprayparks und nutzbare Brunnen zu entwickeln, die die Innenstädte bereichern sollen. Die Badelust wird sich in den kommenden Jahren sicher weiter verändern und an die Bedürfnisse der Bad-Besucher angepasst werden.

Das Warten auf die Freibaderöffnung in Plauen bleibt also spannend. Ob die wettertechnischen Hindernisse bald überwunden werden können, bleibt abzuwarten. Ein heißer Sommer wäre für die Stadt und die Schwimmbadliebhaber ein gutes Geschäft!

Details	
Ort	Plauen, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.freiepresse.de• www.spitzenstadt.de• www.zeit.de

Besuchen Sie uns auf: mein-dresden.net